

UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch

Einzigartige Gebirgslandschaft

Das UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch (SAJA) umfasst mit einer Fläche von 824km² nahezu die gesamten Berner Hochalpen mit ihren monumentalen Felsmassiven auf dem Gebiet der Kantone Bern und Wallis. Rund 90 Prozent der Fläche des Welterbes sind von Fels und Eis bedeckt. Das Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch steht für die wunderbaren Naturschönheiten der Alpen. Das Zentrum bildet das gewaltige Felsmassiv von Eiger, Mönch und Jungfrau mit der Gletscherlandschaft rund um den Grossen Aletschgletscher. An den Südhängen des Bietschorns geht die hochalpine Szenerie über die verschiedenen Vegetationsstufen sanft in eine Felsensteppe mit mediterranem Charakter über.

Das Welterbe-Gebiet Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch ist geprägt von landschaftlichen Gegensätzen und gehört weltweit zu den grossartigsten Gebirgslandschaften. Auf der Berner Seite wird die grüne und vielfältige Kulturlandschaft abrupt durch die gigantische Mauer aus Fels und Eis von Eiger, Mönch und Jungfrau abgelöst. Keine andere Region verkörpert die Alpen in ihrer ursprünglichsten Form wie das Jungfraumassiv mit seiner herben Schönheit. Noch immer umgibt ein starker Mythos die mächtige Eigernordwand.

Vom Jungfraugebiet zieht sich der Grosse Aletschgletscher weit ins Tal hinunter. Seine klassisch geschwungenen Moränen geben ihm sein unverwechselbares Aussehen. Gegen das Ende des Eisstroms hin sticht ein aussergewöhnlicher Farbkontrast ins Auge. Die grauweisen Farben des Gletschers zeichnen mit dem satten Grün des darüber liegenden Aletschwaldes ein grossartiges Naturgemälde.

Im Westen bietet die Blüemlisalp mit ihren Nachbarn Wyssi Frau und Morgenhorn einen imposanten Anblick. Die mächtigen Eis-



und Firnpanzer schliessen das Kien- und Kandertal ab. Senkrechte Felswände fallen zum idyllisch gelegenen Oeschinensee ab.

Wie die Finger einer Hand umschliessen fünf Gebirgstäler das Bietschorn. An der Süabdachung herrschen ganz andere klimatische Bedingungen als in den Gipfel- und Gletscherregionen. Trockenheit und starke Sonneneinstrahlung verleihen der Landschaft ein mediterranes Gepräge. Löttschen-, Joli-, Bietsch-, Baltschieder- und Gredetschtal haben ihre Ursprünglichkeit weitgehend bewahren können. Abseits der grossen Touristenströme finden sich Stille und Beschaulichkeit entlang der Bergbäche und Suonen.

Im Osten ist fast das gesamte Aarmassiv bis zur Grimsel im Welterbe integriert. Schreckhorn, Lauteraarhorn, das filigrane Finsteraarhorn und das Oberaarhorn gehören ebenso dazu wie weiter nördlich das markante Wetterhorn, der Rosenlaigletscher und die Engelhörner.

Seit Dezember 2001 gehört das Gebiet zum UNESCO-Welterbe. In der Liste figurieren so einzigartige Naturphänomene wie der Yellowstone-Nationalpark, die Serengeti, die Galapagosinseln oder unersetzliche Zeugnisse der Menschheit wie die Inkastadt Machu Picchu, die Tempel von Abu Simbel oder das griechische Olympia. In einer Charta erklären die 23 beteiligten Gemeinden, das Welterbe-Gebiet in seiner ästhetischen Vielfalt und Einzigartigkeit für die zukünftigen Generationen zu bewahren.

Die Schweiz weist dreizehn Welterben auf: Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch; Alte Buchenwälder und Buchenurwälder Europas; Altstadt von Bern; Benediktinerinnen-Kloster St. Johann in Müstair; Das architektonische Werk von Le Corbusier; Drei Burgen von Bellinzona; La Chaux-de-Fonds/Le Locle, Stadtlandschaft Uhrenindustrie; Lavaux, Weinberg-Terrassen; Monte San

Giorgio; Prähistorische Pfahlbauten um die Alpen; Rhätische Bahn in der Landschaft Albula/Bernina; Schweizer Tektonik-arena Sardona; Stiftsbezirk St. Gallen.

Aufnahmekriterien

Welterbe, weil

Für die Aufnahme als Welterbe gelten für Naturgüter gemäss der Welterbe-Konvention vier Kriterien, wovon mindestens eines erfüllt sein muss. Das UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch erfüllt drei der vier Kriterien wie folgt:



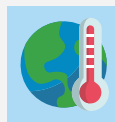
Kriterium VII: Schönheit

Die eindruckliche Landschaft spielte eine wichtige Rolle in der europäischen Literatur, Kunst, dem Bergsteigen und dem alpinen Tourismus. Die Schönheit des Gebietes hat internationale Kundschaft angezogen und ist global als eine der spektakulärsten Bergregionen anerkannt.



Kriterium VIII: Erdgeschichte

Das Gebiet ist ein eindruckliches Beispiel der alpinen Gebirgsbildung und der damit verbundenen vielfältigen Geologie. Das am meisten vergletscherte Gebiet der Alpen enthält mit dem Aletschgletscher den grössten Gletscher der Alpen.



Kriterium IX: Ökologische Prozesse

Das Gebiet bietet viele verschiedene Lebensräume und die ökologische Sukzession lässt sich beispielhaft beobachten. Das globale Phänomen des Klimawandels ist an den unterschiedlichen Rückzugsgeschwindigkeiten der verschiedenen Gletscher besonders gut sichtbar.

Welterbe verpflichtet und verbindet

Das UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch (SAJA) gehört zu den spektakulärsten Naturlandschaften der Welt. Die Förderung einer nachhaltigen Regionalentwicklung im Zusammenspiel von Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft ist das übergeordnete Ziel der Stiftung UNESCO-Welterbe SAJA.

Welterbe ermöglicht

Das Welterbe-Label ist die international anerkannte Qualitätsauszeichnung der Extraklasse. Die Stiftung SAJA fördert, fördert und begleitet einen naturnahen und nachhaltigen Tourismus.

Welterbe fördert

Die Forschung hat in der Welterbe-Region eine lange Tradition. Viele angesehene Forschungsinstitutionen sind im Gebiet tätig und tragen laufend und massgeblich zum Verständnis von Veränderungen im Alpenraum (wie etwa durch den Klimawandel) bei.

Welterbe pflegt

Das Zusammenspiel der vielfältigen Natur- und Kulturlandschaft hat massgeblich zur Auszeichnung als UNESCO-Welterbe beigetragen. Zu den zentralen Aufgaben der Stiftung SAJA gehört es, zur Erhaltung dieser Schönheiten und zur Aufwertung dieses universellen Wertes beizutragen und Massnahmen zu initiieren.

Ihr Engagement zählt!

In der Welterbe-Region werden jährlich in Zusammenarbeit mit Freiwilligen, Schülerinnen und Schülern (SuS) und Zivildienstleistenden Aktivitäten zum Erhalt der Arten und zur Landschaftspflege umgesetzt. Als Welterbe-BotschafterIn setzen Sie ein Zeichen:

jungfraualetsch.ch/botschafter

Bildung im UNESCO-Welterbe

Sensibilisierung für die Besonderheiten des UNESCO-Welterbes Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch ist unser Auftrag. Dazu gehören die Förderung eines verstärkten Bewusstseins für Kultur- und Naturwerte sowie eine nachhaltige Regionalentwicklung.

SUS sind die Entscheidungsträger von morgen. Ihnen möchten wir die Chance geben, die einmalige Landschaft, Natur und Kultur der Alpen rund um den Grossen Aletschgletscher und das Dreigestirn von Eiger, Mönch und Jungfrau kennen und schätzen zu lernen.

Das Bildungsangebot von SAJA orientiert sich am Lehrplan 21 und dem Konzept der Bildung für eine Nachhaltige Entwicklung (BNE). Mit unseren Angeboten werden Jugendliche aller Altersstufen (Zyklus 1 – 3, Sek II) angesprochen. Sämtliche Veranstaltungen garantieren eine interdisziplinäre Auseinandersetzung mit der vielfältigen Themenwelt im Alpenraum und verhelfen den jungen Menschen zu wertvollen Kompetenzen und umfangreichem Wissen.

Ergänzende Informationen zu unseren Bildungsaktivitäten, den Lehrmitteln und unserem Welterbe finden Sie auf unserer Webseite: jungfraualetsch.ch/bildung



Ich erlebe Welterbe

Bestens informiert – vor, während und nach Ihrem Besuch

Die Webseite myswissalps.ch bietet Ihnen den idealen Einstieg zu einer interaktiven Entdeckungsreise durch das UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch (SAJA).

Bestens informiert losziehen

Packen Sie Ihren «Welterbe-Rucksack» und gestalten Sie Ihre individuelle Reise bereits zu Hause! Welterbe erleben bietet Ihnen viele Informationen über die Welterbe-Region. Sie wählen Themen und Orte, die Sie interessieren und unser intelligentes System empfiehlt Ihnen ausgesuchte Wandervorschläge und Ausflugsziele mit Zusatzinformationen und Hinweisen zur Region.

Bestens informiert im World Nature Forum

Während Ihres Besuches in der Ausstellung im Welterbe Besucherzentrum sammeln Sie mit Ihrem Smartphone die Fakten und Orte, die Sie wirklich interessieren. Das System liefert Ihnen in Echtzeit alle Ausflüge und Sehenswürdigkeiten, die genau Ihren Interessen entsprechen.

Bestens informiert vor Ort

Vor Ort geht die interaktive Reise weiter! Welterbe erleben informiert Sie auf einer Web-Karte über Sehenswürdigkeiten, und interessante Orte in Ihrer Umgebung. Zudem finden Sie bei den Informationspunkten des UNESCO-Welterbes und in den Tourismusbüros unsere Broschüren rund um das Welterbe. Kennenlernen, mitnehmen und weiter erzählen – auch nach dem Besuch!

Bestens informiert über unser Erbe

Welterbe Organisation gibt Ihnen einen Überblick über die Tätigkeit der Stiftung UNESCO-Welterbe SAJA und auf Welterbe virtuell können Sie das Welterbe und unser Besucherzentrum in einer virtuellen Welt erleben. Für alle, die mehr wissen wollen.



At one with world heritage

Everything you need to know – before, during and after your visit

The website myswissalps.ch is the best place to start for an interactive voyage of discovery through the UNESCO World Heritage Swiss Alps Jungfrau-Aletsch (SAJA).

Everything you need to know to get going

Pack up your "World Heritage rucksack" and put together your own personal itinerary from home! World Heritage Experience has all the information you need about the World Heritage Region. You choose the subjects and places you're interested in and our smart system will suggest selected hikes and excursion destinations, together with additional information and tips about the region.

Everything you need to know in the World Nature Forum

Use your smartphone during your tour of the exhibition in the World Heritage Visitor Centre to collect details about the places you're most interested in. The system will send you real-time information regarding all trips and sights that match your interests.

Everything you need to know on site

The interactive journey continues on site! World Heritage Experience will use an online map to show you sights and interesting places in your vicinity. In addition, you will find our brochures on the World Heritage Site at UNESCO World Heritage information points and in tourist offices. Learn, take away and share – including after your visit!

Everything you need to know about our heritage

World Heritage Organization provides an overview of what the UNESCO World Heritage SAJA Foundation does, while World Heritage Virtual enables those who'd like to know more to experience the World Heritage Site and our visitor centre virtually.



MUSEUM

Erleben Sie das modernste Museum der Alpen! Die einzigartige Ausstellung über das UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch ist in nur fünf Gehminuten vom Bahnhof Brig zu erreichen. Hier kann sich der Besucher einen Gesamtüberblick über das Gebiet verschaffen, lernt dessen spannende Geschichte sowie die einmalige Natur- und Kulturlandschaft rund um diese hochalpine Szenerie kennen und verstehen. Das Museum ist als Besucherzentrum des Welterbes konzipiert und der Gast erhält eine Fülle von Wissen und Hintergrundinformationen, aber auch das Rüstzeug, um sich im Gebiet zurechtzufinden. Das World Nature Forum hat im Rahmen des European Museum Award of the Year 2019 die Auszeichnung für Nachhaltigkeit gewonnen und wurde damit offiziell für seine unermüdliche Aufklärungs- und Sensibilisierungsarbeit belohnt.



MUSEUM

Experience the most modern museum in the Alps! The unique exhibition about the UNESCO World Heritage Swiss Alps Jungfrau-Aletsch is just a five-minute walk from Brig train station. Here, visitors will gain a comprehensive overview of the region and learn all about its fascinating history, as well as the extraordinary natural and cultural landscape surrounding this high-alpine scenery. The museum has been designed as the visitor centre for the World Heritage Site and provides visitors with a wealth of knowledge and background information, as well as the tools to navigate the area with confidence. The World Nature Forum won the European Museum of the Year Award for Sustainability in 2019, in recognition of its tireless efforts in the fields of education and awareness-raising.



AUSSTELLUNG

Mit spannenden Filmen, interaktiven Erlebnisstationen, Infografiken und Exponaten für alle Sinne wird in der spektakulären Ausstellung der Forschergeist der kleinen wie auch der grossen Besucher geweckt und auf zentrale Fragestellungen im Umgang mit diesem Erbe der Natur verwiesen. Ein besonderes Highlight ist das Panoramakino, in dem auf einer 100m² grossen Leinwand einzigartige Filmszenarien aus dem UNESCO-Welterbe die Besucher begeistern. Neben verschiedenen Kunstprojekten werden regelmässig wechselnde Sonderausstellungen präsentiert.



WEITERE INFORMATIONEN

Das World Nature Forum (WNF) ist mit dem Zug aus der ganzen Schweiz einfach erreichbar: in zwei Stunden ab Zürich oder Basel, in einer Stunde ab Bern. Der Weg vom Bahnhof Brig zum WNF nimmt lediglich fünf Gehminuten in Anspruch. Wer den Museumsbesuch mit einer Exkursion ins Welterbe verbinden möchte, kann mit dem Postauto Richtung Mund oder Blatten / Belalp reisen. Für einen unvergesslichen Ausblick auf den Grossen Aletschgletscher bietet sich die Fahrt mit der Matterhorn Gotthard Bahn (MGB) via Mörel, Betten oder Fiesch hoch zu den View Points in der Aletsch Arena an.

Wer dennoch lieber mit dem Auto nach Naters fährt, hat im Parkhaus Aletsch Campus Abstellplätze zur Verfügung. Die Ausstellung im WNF ist auch für Kinderwagen/zugänglich und grösstenteils barrierefrei. Hunden bleibt der Zugang ins Obergeschoss leider verwehrt.



EXHIBITION

Featuring exciting films, interactive experience stations, infographics and exhibits that engage all the senses, the spectacular exhibition will ignite the spirit of adventure in visitors of all ages, while addressing key questions concerning the stewardship of this natural heritage. A particular highlight is the panoramic cinema, where unique film footage from the UNESCO World Heritage Site is projected onto a 100m² screen for visitors' enjoyment. In addition to various art projects, the museum presents regularly changing special exhibitions.



FURTHER INFORMATION

The World Nature Forum (WNF) is easy to get to by train from all over Switzerland; the journey takes two hours from Zürich or Basel and just one hour from Bern. From Brig station, it's just a five-minute walk to the WNF. Those who wish to combine a visit to the museum with a trip to the World Heritage Site can take the PostBus going to Mund or Blatten/Belalp. For an unforgettable view of the Great Aletsch Glacier, take the Matterhorn Gotthard railway (MGB) via Mörel, Betten or Fiesch up to the Viewpoints in the Aletsch Arena.

For those who would prefer to drive to Naters, parking spaces are available in the Aletsch Campus car park. The exhibition in the WNF is suitable for pushchairs and largely accessible. Unfortunately, dogs are not allowed on the upper floor.



Impressum | Imprint

Herausgeber | Publisher

Stiftung UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch, Bahnhofstrasse 9a, 3904 Naters, info@jungfraualetsch.ch

Copyright 2023 | Copyright 2023

Stiftung UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch, 3904 Naters

Ausgabe | Edition

1 / 2023

Texte | Script

Andreas Staeger

Redaktion | Editing

Luzius Theler, Stiftung UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch, 3904 Naters

Fotos | Photos

Janosch Hugli, Patrik Ngu, Raphael Schmid

Verlag und Vertrieb | Publishing and distribution

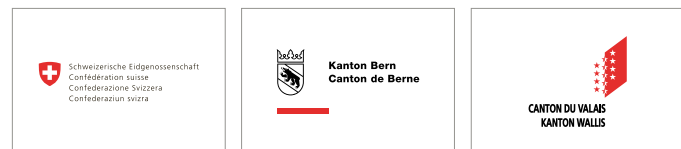
Stiftung UNESCO-Welterbe Schweizer Alpen Jungfrau-Aletsch, 3904 Naters

Druck | Print

Stämpfli Kommunikation AG, Wölflistrasse 1, Postfach, 3001 Bern

Partner | Partners

Öffentliche Hand | Public authorities



Hauptpartner | Main partners



Co-Partner | Co-partners

